ALPHA, BRAVO, CHARLIE und nun noch DELTA

Erweitertes Curriculum „DIGITALE DENTALE WELT" von Schütz Dental.

Das interdisziplinäre Modul CHARLIE: Christian Heine, ZTM Daniel Kirndörfer, Gastgeber Gerhard und Florian Lorber, Michael Stock (Vertriebsleiter Schütz Dental) und Zahnarzt Dr. Jürgen Reitz.

Die Teilnehmer des evidenzbasierten und praxisnahen Curriculums von Schütz Dental für Teams beschäftigten sich in Workshops und Diskussionen mit Herausforderungen aus dem Praxis- und Laboralltag: Dabei geht es ebenso um den Zusammenhang von Funktion und der digitalen Herstellung von sicherem Zahnersatz wie um das erfolgreiche Management von digitalen Veränderungsprozessen. Das Besondere: Die Teilnahme als Team (Zahnarzt/Labor) ermöglicht das gemeinsame Kennenlernen von bewährten Konzepten, die schnell und nachhaltig im Labor und in der Praxis umgesetzt werden können.

Anregungen und Inspirationen

Zweimal fand das vierteilige aufeinander aufbauende Curriculum im letzten Jahr statt, das sich dem Konzept von der Funktionsanalyse über die Therapieschiene bis hin zum passgenauen Zahnersatz widmete. Bei Labor Töllner (Oldenburg) und Dentallabor Lorber (Bayreuth) erfuhren Zahnmediziner und Zahntechniker Inspirationen für innovative Konzepte und erhielten Anregungen für ihre Unternehmen. Mit exzellenten Referenten und einem digital orientierten Konzept wurden sie bestens vorbereitet auf die Veränderungen, die die Digitalisierung mit sich bringt und erfuhren, wie sie die vorgestellten Verfahren kreativ und gewinnbringend einsetzen können.

Von ALPHA bis DELTA

Im Modul ALPHA demonstrierte Zahnarzt Dr. Jürgen Reitz die Funktionen des Kausystems und die 3D-Diagnostik der Zukunft. Mit praktischen Übungen überzeugte der CMD-Spezialist mit dem einfachen manuellen Screening und der orientierenden Kieferrelationsbestimmung.

Darauf aufbauend folgt im Modul BRAVO die digital orientierte Funktionsanalyse 5.2 mit dem zebris System. Fabian Völker (Projektmanager Digitaler Workflow/zebris Systemspezialist, Schütz Dental) schulte die 3D-Bewegungsanalyse und nutzte dafür tatsächliche Patientenbewegungen für die Herstellung von optimierten prothetischen Versorgungen. Kompetent und praxisnah übte er gemeinsam mit den Teilnehmern, wie sich der Unterkiefer eines Patienten bewegt, diese Bewegung aufgezeichnet und vor allem, wie die echten Bewegungsdaten digital mithilfe des paraokklusalen Löffels nutzbar gemacht werden. Die Okklusion des Patienten wird dabei nicht beeinträchtigt und die Bewegungen werden somit störungsfrei aufgenommen.

Der interdisziplinäre Ansatz im Netzwerk mit Physiotherapeuten steht beim Modul CHARLIE im Fokus. Der physiotherapeutische CMD-Spezialist Christian Heine demonstrierte die praktische Strukturanalyse und Manualtherapie bei funktionsgestörten Patienten. In Zusammenarbeit mit dem Zahnarzt werden therapeutische Strukturpläne und manuelle Therapien zur Beseitigung nicht zahnmedizinischer Störungen vorgestellt. Wichtig ist in diesem Zusammenhang die detaillierte Darstellung der Therapie bei den Verschreibungen, damit der Physiotherapeut zielorientiert die Behandlungstherapie durchführen kann.

DELTA steht im internationalen Buchstabieralphabet sinnbildlich für D. Oder auch für digital. Denn im erweiterten und neuen Modul geht es um die digitale Herstellung von Funktionsschienen und die Fertigung von passgenauen Versorgungen mithilfe von Bewegungsdaten (Real Movement). Die realitätsgetreuen Daten überträgt Referent ZTM Daniel Kirndörfer in die digitale Welt des Labors. Die Tizian Creativ RT CAD-Software (Schütz Dental) ermöglicht das „Matching" der vorhandenen Daten mit den Scandaten. Anschließend erhält der Zahntechniker die einfache und schnell umsetzbare Konstruktion vom Rechner. Es folgt der Fräsvorgang einer Schiene, die strukturiert auf Basis der zebris-Vermessung aufgebaut wurde. Das zebris-System von Schütz Dental ist Teil des offenen „Complete Digital Workflow". Dieser überzeugt durch die Benutzerfreundlichkeit, die effiziente Arbeitskette, die Abstimmung von Hard- und Softwarekomponenten sowie einer höheren Sicherheit und Ergebnisgenauigkeit.

Angebot auch 2019

Die Digitalisierung schreitet schnell voran. Somit ändern sich auch die zahnmedizinischen Behandlungen und zahntechnischen Versorgungen. Um zukünftig weiterhin erfolgreich zu sein, bietet Schütz Dental auch 2019 das erfolgreiche digitale Curriculum mit vier innovativen Modulen an.

Weitere Informationen unter *www.schuetz-dental.de*. DT

Quelle:
Claudia Gabbert,
Nordquadrat PR + Marketing

Termine 2019	In Kooperation mit der Universität Genf	Dentallabor Grüttner, Pössneck
ALPHA	24./25. Mai 2019	22./23. Februar 2019
BRAVO	28./29. Juni 2019	29./30. März 2019
CHARLIE	13.–15. September 2019	17.–19. Mai 2019
DELTA	18./19. Oktober 2019: Gemeinsamer Termin in Hamburg, Zollenspieker Fährhaus	

ANZEIGE

Bewerben Sie sich jetzt!

Smart Integration Award 2019

Women in dentistry

Experts in Smart Integration

Sie sind Netzwerkerin aus Leidenschaft. Alle Fäden laufen an Ihrem Behandlungsplatz zusammen. Für präzise Behandlungsergebnisse nutzen Sie die Vorteile neuer Technologien und interessieren sich für Digitalisierung und Integration. Sie wollen die Zukunft mitgestalten? Werden Sie Kandidatin für den Smart Integration Award. Mit einem Klick sind Sie dabei.

dentsplysirona.com/smart-integration-award

THE DENTAL SOLUTIONS COMPANY™

Dentsply Sirona